

Zürich, 6. März 2024

m4music Conference: alle Expert Talks in der Übersicht

Die Conference ist am m4music Festival 2024 wieder Treffpunkt für Professionals der Schweizer Musikszene und alle Musikinteressierten. Sie ist Plattform für Austausch und Katalysator für neue Ideen und Themen, die die Musikwelt bewegen. Das Programm setzt sich aus über 20 Expert Talks zusammen, bestehend aus Panels, Master Classes, Workshops oder Coachings mit namhaften Musikschaffenden wie Neal Sugarman von Daptone Records, Janine Cathrein von Black Sea Dahu, TASHAN aka BombayMami, Konzeptkünstler Angela Aux oder Dabu Fantastic.

Ein Schwerpunkt der diesjährigen Conference ist die **künstliche Intelligenz in der Musikwelt**: Was sind die Chancen und Gefahren dieser neuen Technologie aus ethischer und künstlerischer Perspektive? Mit einem Keynote Talk wird die Grundlage für die Thematisierung dieser Fragen gelegt, die dann in einem Panelgespräch vertieft werden. Florian Kreier (Musiker, Performance-Lyriker, Autor, Filmmusikschreiber, Feminist, Labelbetreiber, Theaterautor und Konzeptkünstler) alias Angela Aux gibt in seinem Keynote Talk zudem Einblick in sein künstlerisches Schaffen, in dem KI einen festen Platz hat. In der KI Open Session zeigen verschiedene Künstler*innen, wie sie in der Praxis künstliche Intelligenz einsetzen. Ausserdem besteht die Möglichkeit, KI-Tools selbst auszuprobieren.

Das Panel **Sexualisierte Gewalt in der Musikindustrie: Wege zur Prävention und Sensibilisierung** basiert auf dem kürzlich erschienenen Bericht «Nicht nur Plakate in den Toiletten» von Helvetiarockt. In der Runde diskutieren Aurelia Golwin (Taktvoll Sicherheitskultur AG), Christoph Gosteli (mannebüro züri) und Letizia Carigiet (Helvetiarockt), was sexualisierte Gewalt und Machtmissbrauch sind und wie dagegen vorzugehen ist. Mit Good-Practice-Beispielen und Learnings aus dem Arbeitsalltag soll die Mentalität «Miteinander statt gegeneinander» gestärkt und eine Allianz gegen sexualisierte Gewalt geschaffen werden.

Neal Sugarman ist renommierter (Session-)Musiker, zuhause im Soul, Funk, Gospel, R'n'B und Afrobeat, Produzent und Mitbegründer von Daptone Records. Er hat auf Platten von Mark Ronson, Eric Clapton, Michael Bublé, Foreigner, Amy Winehouse, Al Green und vielen anderen gespielt. In einem Keynote Talk reflektiert der Wahlzürcher über seine künstlerische Reise und teilt wertvolle Einsichten für aufstrebende Talente. Welche Dinge würde er anders machen? Was ist ihm neben Authentizität und handgemachter Musik wichtig? Und was rät er jungen Musiker*innen? Der amerikanische Saxophonist spricht aber auch über die Chancen und Risiken für junge Künstler*innen, Labeldeals und verrät, welche (Schweizer) Talente er auf dem Radar hat.

Black Sea Dahu ist über die Landesgrenzen hinaus bekannt und erfolgreich. Obwohl der Musikmarkt mehr als gesättigt ist, hat es die Zürcher Indie-Band geschafft, sich in ganz Europa einen Namen zu machen und den Kontinent jährlich mit über 90 Konzerten zu beglücken. Doch wie funktioniert Erfolg als Schweizer*in, wenn man nicht Tennisspieler*in ist? Wie erreicht man die Massen und wo liegen die Schwierigkeiten? Black Sea Dahu-Sängerin Janine Cathrein, Manager Andreas Ryser und Booker Fabian Schütze erzählen im Rahmen der Swiss Success Story von ihrem Werdegang und Stolpersteinen und geben einen Blick hinter die Kulissen der Erfolgsband.

Die diesjährige m4music Conference legt auch einen besonderen Fokus auf das Thema **Inklusion**. In einer Diskussionsrunde werden exemplarische Erfahrungen und Perspektiven rund um Kulturveranstaltungen und Konzerte ausführlich beleuchtet – sei es vonseiten des Publikums, der auftretenden Künstler*innen oder der Organisator*innen. Nicole Sourt Sánchez, Expertin für Bildung und Projekte sowie Leiterin von Sensability, eröffnet das Gespräch mit einem Inputreferat. Sie wirft einen Blick auf die Barrieren, denen Menschen mit Behinderungen beim Zugang zu solchen Events gegenüberstehen, und spricht dabei (auch) aus der Perspektive



einer Kulturkonsumentin, die sich vor der Bühne befindet. Die Musikerin Caroline Cecilia Tallone, die im Rollstuhl sitzt, teilt ihre persönlichen Erfahrungen darüber, wie sich das Leben als ausübende Künstlerin mit einer Behinderung gestaltet – also aus der Perspektive von der Bühne. Darüber hinaus wird anhand des Beispiels des Projekts Vereinbar vom Netzwerk Neubad diskutiert, welche konkreten Schritte Veranstalter*innen setzen können, um ihre Clubs und Festivals inklusiver zu gestalten. Dabei wird besonders die Perspektive hinter der Bühne in den Fokus gerückt. Das Thema gewinnt im Hinblick auf das 10-Jahr-Jubiläum der UN-Behindertenrechtskonvention in der Schweiz und des 20-Jahr-Jubiläums des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) an zusätzlicher Relevanz.

Alle Expert Talks in der Übersicht

- Fair Pay in der Musikszene: Zwischen Anspruch und Realität (Panel)
- Eine Liebesgeschichte: Die SRG und die Schweizer Musikindustrie (Panel mit u. a. Gilles Marchand, Generaldirektor der SRG) (Panel)
- TikTok als Karrierebooster (Workshop)
- Audiovisual Identity – Wie schaffe ich ein stringentes Bühnen- und Showdesign (Panel)
- Festival Utopias (Panel zu Nachhaltigkeitsmassnahmen bei Festivals)
- Sexualisierte Gewalt in der Musikindustrie: Wege zur Prävention und Sensibilisierung (Panel)
- Beyond the Groove: Keynote Talk mit Neal Sugarman (Keynote Talk)
- KI Open Session (Lab)
- Zwischen Kreativität und Kontroverse: KI in der Musikszene (Panel)
- Getting to know European Festivals (Panel)
- Mix Your Own Tracks: Recording- und Mixing-Techniken DIY (Workshop, Anmeldung erforderlich)
- «Crossing the Röstigraben»: Networking Workshop (Workshop, Anmeldung erforderlich)
- Vom Songwriting zur Musikproduktion (Panel)
- Swiss Success Story: Black Sea Dahu (Panel)
- Förderinstitutionen im Fokus: Blick hinter die Kulissen (Panel bzw. kurze Inputs mit anschliessenden Fragen)
- Sharing is caring: Mit Tipps und Tricks zum perfekten Fördergesuch (Workshop)
- ASK THE PRO an der Contact Lounge von SONART – Musikschaffende Schweiz (Coaching)
- Jazzszene Schweiz ft. m4music Festival: Gemeinsam die Zukunft des Schweizer Jazz gestalten (Workshop)
- Wenn der Weg zur Bühne zum Hürdenlauf wird: Wie gestaltet man Live-Events barrierefrei? (Panel)
- Musik und KI: Now is the Future of the Past (Keynote)

Weitere Informationen zu den Expert Talks sind auf www.m4music.ch/conference verfügbar.

m4music Festival 2024 – Tickets im Vorverkauf

Am Freitag, 22. und Samstag, 23. März 2024 findet die nächste Ausgabe von m4music, dem Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent, rund um den Zürcher Schiffbau statt. m4music Festival 2 Day und 1 Day Tickets sind ab CHF 59.– erhältlich: www.m4music.ch/tickets

Auf fünf Bühnen gibt es über 40 nationale und internationale Musik-Highlights zu entdecken. Darunter **Benjamin Amaru, Sirens of Lesbos, Natascha Polké, Julia Alexa, Nnavy, Berq, Wa22ermann, Barry Can't Swim (live), Sofia Kourtesis (live), Say She She, Teezo Touchdown** und viele weitere. Im Rahmen des New Jazz Showcase treten **Éna Vera** und **Polarbæren** auf. Als Gewinnerin des IndieSuisse Album of the Year Award wird ausserdem die Basler Band **Malummí** einen Auftritt auf der grossen Festivalbühne von m4music haben. Alle Acts können online eingesehen werden.

Das Nachmittagsprogramm mit Conference, Demotape Clinic sowie den Shows auf der Open Air Stage auf dem Schiffbauplatz ist gratis und frei zugänglich.

Alle Acts in der Übersicht: www.m4music.ch/shows.

Demotape Clinic

Insgesamt **1058 Demos** wurden für den Nachwuchswettbewerb Demotape Clinic eingereicht. Welche 60 Nominees in den Kategorien Pop, Rock, Lyrics & Beats, Electronic und Out of Genre am meisten überzeugten und es bis in die Festival-Live-Sessions geschafft haben, wird im März auf den digitalen Kanälen von m4music bekanntgegeben. Erfahrene Branchenprofis kommentieren am m4music Festival die durch eine Fachjury im Voraus aus allen Einsendungen getroffene Auswahl. Verliehen werden «FONDATION-SUISA-Awards» im Gesamtwert von 20'000 Franken. Daneben profitieren die Gewinner*innen von Radio-Airplay, Festival-Auftritten, Publizität in der Schweizer Musikszene und einem Coaching durch «Double», der Mentoratsplattform des Migros-Kulturprozent.

Weitere Infos hier: www.m4music.ch/demotape-clinic

Über m4music

m4music vernetzt, fördert und entdeckt: Hier kommt die Schweizer Musikszene zusammen, tauscht sich aus und feiert die Acts von morgen. Mit dem Festival mit Shows, Conference und Award Show, der Demotape Clinic und dem Best Swiss Video Clip schafft das Migros-Kulturprozent eine Plattform für Austausch, Information und Talentförderung.

Kontakt

elliott AG

Claudia Wintsch, +41 79 653 24 52, media@m4music.ch

Sarah Baumgartner, +41 76 476 12 40, media@m4music.ch

Philipp Schnyder, Festivalleiter m4music, +41 79 631 15 05, philipp.schnyder@mgb.ch